

## Die Familie Högermann-Stölting im Osnabrücker Raum

**Johann Bernd Stölting** (Sohn des Franz Heinrich Lehbrink genannt Stölting und der Dorothee Charlotte Stölting) heiratete am 09.03.1845 in Schötmar **Johanne Friederieke Kuhställer oder Bentrup** (Tochter des Johann Friedrich Bentrup und der Anna Sophie Vogt). Aus dieser Ehe gingen nachweislich fünf Kinder hervor.

Johann Bernd Stölting muss die Stätte des Johann Friedrich Wilhelm Högermann in Währentrup gekauft haben. Er wurde nun Johan Bernd Stölting modo Högermann genannt.

1. **Hanne Henriette Juliane Högermann**, geboren am 08.11.1848 in Währentrup, heiratete am 6. Dezember 1874 in Oerlinghausen Christoph August Conrad Hellweg
2. **Heinrich Gottlieb Högermann**, geboren am 18.03.1851 in Währentrup, getauft am 23.03.1851 in Oerlinghausen, heiratete am 01.09.1878 in Oerlinghausen **Wilhelmine Henriette Kemper**
3. **Friedrich August Högermann**, geboren am 02.08.1853 in Währentrup, getauft am 07.08.1853 in Oerlinghausen (siehe weiter unten!)
4. **Friedrich Wilhelm Högermann**, geboren am 01.04.1856 in Währentrup, getauft am 06.04.1856 in Oerlinghausen, heiratete am 12.11.1881 in Oerlinghausen **Johanne Marie Heidemann**. Friedrich Wilhelm Högermann starb am 06.12.1887 in Währentrup.
5. **Hanne Emilie Wilhelmine Högermann**, geboren 30.06.1858 in Währentrup, getauft am 04.07.1858 in Oerlinghausen, heiratete am 28. März 1885 in Oerlinghausen Ludwig Landwehr
6. **Johanne Pauline Wilhelmine Högermann**, geboren 25.11.1862 in Währentrup, getauft am 30.11.1862 in Oerlinghausen

Aus der Ehe des Heinrich Gottlieb Högermann und der Wilhelmine Henriette Kemper ist eine Tochter bekannt.

Johann Bernd Stölting genannt Högermann starb am 28.11.1868 im Alter von 53 Jahren.

Friedrich August Högermann, der zweite Sohn von Johann Bernd Stölting genannt Högermann und Johanne Friederieke Kuhställer oder Bentrup, ehelichte am 19.03.1881 in Oerlinghausen **Hanne Friederieke Wilhelmine Büker**. Die Nachfahren dieser Högermann-Stöltings (heute im Osnabrücker Land ansässig) stehen wieder im direkten Verwandtschaftsverhältnis zu den Högermann-Stückemanns in Lippe, durch die Eltern der Hanne Friederieke Wilhelmine Büker.

Friedrich Högermann arbeitet als Ziegler und später als Ziegelmeister in Hellern bei Osnabrück in Ziegelei-Firma Lückemeyer, wo er mit seiner Familie wohnte.

Am 6. Mai 1897 kam ihr Sohn **Ludwig Albert Karl Högermann** in Hellern zur Welt.

Karl Högermann hatte noch weitere sieben Geschwister, drei Brüder namens Albert, Emil und Fritz Högermann sowie vier Schwestern namens Paula, Luise, Frieda und Mimi Högermann.



**Friedrich "Fritz" Högermann**



**Karl Högermann**



**Albert Högermann**



**Emil Högermann**

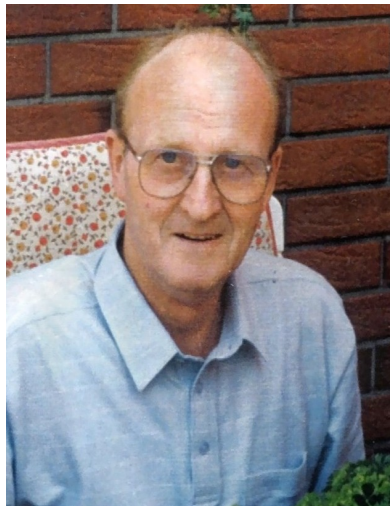
Am 06.05.1922 heiratete Ludwig Albert Karl Högermann in Osnabrück *Emilie Lina Christiane Koföt*. Ludwig Albert Karl Högermann war ein erfolgreicher Kaufmann in Osnabrück, ebenso wie seine entfernten Verwandten im lippischen Raum. Mimi Högermann heiratete Hans Frehmeyer.

Aus der Ehe von Karl Högermann und Emilie Koföt gingen vier Söhne hervor.

**Karl Robert Kurt Högermann** wurde am 31. Dezember 1929 geboren, verstarb aber am 2. Januar 1930.

**Günter Hermann August Högermann** wurde am 11. Juni 1925 geboren, verstarb am 24. Oktober 1997.

**Bernt Albert Friedrich Högermann** wurde am 10. Juni 1927 geboren und verstarb am 11. Juni 2000.



**Hermann Emil Paul Högermann** wurde am 5. Oktober 1928 geboren und verstarb am 4. November 2003.

Karl Högermann war Kaufmann bei der Firma Högermann und Rode in Osnabrück. Seine Ehefrau Emilie führte einen kleinen Kolonialwarenladen in Osnabrück.

Günter und Hermann Högermann waren als Gärtner in ihrer eigenen Stauden-Gärtnerei tätig. Bernt hatte seiner landwirtschaftlichen Ausbildung seinen Agraringenieur gemacht und dann fachfremd als außendienstlicher Vertreter für Gärtnereibedarfsartikel gearbeitet.

Am 5. Oktober 1959 starb Ludwig Albert Karl Högermann im Alter von 62 Jahren und am 29. Juni 1967 seine Witwe Emilie Lina Christiane Koföt im Alter von 66 Jahren im Blumenhaller Weg 26 in Osnabrück.

© **Copyright Sven Högermann**